

ARBEITEN IM PERSONALWESEN

Arbeitsmarktanalyse im Personalwesen

Jobs im Personalwesen sind äußerst beliebt, sowohl bei Hochschulabsolventen als auch bei ausgebildeten Kaufleuten. Dementsprechend groß ist natürlich auch der Andrang auf freie Stellen in diesem Bereich. Zu beachten ist auch, dass nicht nur Hochschulabsolventen aus den Wirtschaftswissenschaften in das Personalwesen einsteigen können. Auch Sozialwissenschaftler oder Wirtschaftspsychologen sind hier sehr gefragt.

Eine Arbeitsmarktanalyse im Vorfeld der Bewerbung ist also durchaus sinnvoll. Dabei lohnt sich auch immer der so genannte Blick über den Tellerrand. Folgende Fragen können bei der Analyse hilfreich sein:

- ▶ Wie stehen die Berufschancen im angestrebten Sektor?
- ▶ Wie sieht es mit Aufstiegs- und Entwicklungschancen aus?
- ▶ Wie hat sich der angestrebte Sektor in den vergangenen Jahren entwickelt?
- ▶ Wie sind die Lohnentwicklungen?
- ▶ Kriselt es in meinem angestrebten Sektor?
- ▶ Gibt es in dem Bereich bestehende Vakanzen?
- ▶ Was weiß ich über meinen angestrebten Beruf? Wie ist das Tätigkeitsprofil?
- ▶ Welche anderen Berufsmöglichkeiten habe ich mit meinem Abschluss?

Eine erste Anlaufstelle für Informationen sind übrigens Berufsverbände und Fachvereinigungen, zum Beispiel:

- ➔ BPM: Bundesverband der Personalmanager
www.bpm.de
- ➔ DGFP: Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
www.dgfp.de
- ➔ DGP: Deutsche Gesellschaft für Personalwesen e.V.
www.dgp.de

Wenn Sie mehr über die erfolgversprechende Gestaltung Ihrer Bewerbungsunterlagen im Personalwesen erfahren wollen, besuchen Sie <http://www.stellenboersen.de/stellenboersen/spezial/personalwesen/>. Neben Bewerbungstipps im Downloadformat finden Sie dort auch eine Auflistung wichtiger Jobbörsen.

Link-Tipps

- ▶ Arbeiten in der EU www.stellenboersen.eu
- ▶ Unternehmensdatenbank www.udaba.de
- ▶ Jobsuche www.job-stop.de
- ▶ Bewerbung www.internet-bewerbung.de
- ▶ Fragen im Vorstellungsgespräch
www.vorstellungsgespraech-fragen.de